

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch zeigen ergebenst an, daß wir in Graudenz, Tabak- und Böggenstraßen-Ecke, von heute ab ein

Zweig-Geschäft errichtet haben. Dasselbe umfaßt

Baubedarfs-Artikel aller Art

und wird stets von einem der Unterzeichneten persönlich geleitet.

Insbepondere empfehlen wir unser anerkannt vorzügliches eigenes Fabrikat in Asphalt, Dachpappe und Holzcement, und erbiten uns zur Ausführung sämtlicher Asphaltarbeiten, als: Straßen-, Flur-, Fundament- und Gewölbebelag, ferner zur Lieferung und Anfertigung von Schieferdeckerarbeiten in jeder Deckungsart u. zur Lieferung und Verlegung von Parquet- und Stabfußböden sowie Stabfußböden in Asphalt.

Wir halten ferner Lager von Baumaterialien jeder Art u. führen namentlich an besten Oberschlesischen u. Stettiner Portland-Cement in Tonnen u. Säcken, Stückkalk (Fett- u. hydraul. Kalt), gelöschten Kalt, Chamottsteine, Chamottthon, Mörtel u. Mehl, Chamottplatten für Töpfe und Bäcker, Asphalt-Isolirplatten mit Pappe, Filz- und Bleielage, gereinigten Trinidad-

Asphalt, Zimmer-Asphalt und Gondron, Steinkohlentheer, Steinkohlenpech Klebemasse, Holzcement, Kientheer, Holz-Cementpapier, Gypsrohr, Rohrgewebe, Rohrdrabt und Drahtnägel, Stuck, Maurer- und Estrichgyps, Salzsäure, Dachschiefer, engl. und deutsch, in blauer, grüner und rother Farbe, Schiefernägel, Schieferplatten für Wandbekleidungen, Thonröhren in allen Dimensionen bis 50 Centim. lichter Weite, Thonplatten für Flur-, Küchen- u. Trottoirbelag in allen Preislagen, glasierte Mettlacher Platten für Wandbekleidung in Küchen und Badezimmern.

Wir erbiten uns ferner bei Bedarf zur billigsten u. schnellsten Lieferung von Verblendsteinen in allen Farbenschattirungen, schwedischen u. schlesischen Granit-Reihenpflastersteinen, Trottoirplatten, Treppenstufen etc. etc.

Mit der Versicherung, daß wir unsere Auftraggeber in jeder Hinsicht zufriedenstellend bedienen werden, bitten wir ergebenst, von unseren Diensten Gebrauch zu machen.

Graudenz, den 1. Mai 1891.

Hochachtungsvoll

Gebrüder Pichert

Baumaterialien-Special-Geschäft, Graudenz — Thorn — Culusee.

Statt jeder besonderen Meldung. Die schwere aber glückliche Geburt eines prächtigen Mädchens zeigen ergebenst an Otto Marx und Frau geb. Hilbrandt. 1482)

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme, die uns von allen Seiten bei der Beerdigung meiner lieben Frau und unserer treuen Mutter zu Theil geworden sind, und insbesondere noch dem Herrn Superintendenten Karwmann für seine herzlichen Worte am Sarge der Entschlafenen, spreche ich hierdurch im Namen der Hinterbliebenen meinen tiefen Dank aus. (1889) P. Heise, Rossow.

Landwirthschaftl. Verein Eichenkranz.

Sitzung Sonnabend, den 2. Mai, Abends 7 Uhr, im Hotel zum goldenen Löwen.
Tagesordnung.
1. Vortrag: „Neuere Erfahrungen in Bezug auf die Anwendung künstlicher Düngemittel“;
2. Reise nach Elbing zur Provinzial-Schau; (1231)
3. Betheiligung an der 600jährigen Jubiläumssfeier der Stadt Graudenz; Landwirthschaftskammer;
4. Junere Angelegenheiten.
Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist wünschenswerth.
Der Vorstand.
Schelske.

Ein starkes brauchbares Pferd zum Kaufen Bieselei, Bischoff.

Patentirt in allen Industrie-Staaten. In 2 Jahren über 22000 Stück in Verkehr gebracht.
Normalflug
Aventzki Graudenz.
Der PATENT VENTZKI ist das beste ACKERGERÄTH der Gegenwart. Gleichgut verwendbar ein- und zweischarig, zum Schalen, Flach- und Tiefpflügen. Frohpflüge werden abgegeben.
Man verlange stets „NORMALFLÜGE PATENT VENTZKI.“

Lessen. Hotel zur Apotheke. Sonnabend, 2. Mai, Abds. 8 Uhr: Gesangs-Concert gegeben von

Mrs. Anna Semmler, Opernsängerin von Berlin, und Herrn Theodor Görner, Opernsänger vom Herzoglichen Hoftheater zu Altenberg, z. Z. in Graudenz. Billets und Programme sind in der Apotheke des Herrn F. Butterlin zu haben. Das Programm enthält 12 Nummern, Arien u. Lieder aus Opern und Oratorien etc. umfänglich. (1365)
Billets an der Kasse 1 Mark, im Vorverkauf 50 Pfg.

Rehden. Strazskiewicz' Hotel. Sonnabend, den 2. Mai etc.: Großes Concert

ausgeführt von der Kapelle des Königl. Inf.-Reg. 141 unter persönlicher Leitung des Stadthoboisten Hrn. Drehmann.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Auf Wunsch nach dem Concert: Tanzkränzchen.
Dierzu ladet ergebenst ein
1488) Strazskiewicz.

Schwan. Sonnabend, den 2. Mai etc. Waikränzchen.

O. Koeppel Deutsches Haus.

Freitag, den 1. Mai:

Wurst-Essen.

Tusch. Sonntag, den 3. Mai, am social-demokratischen Feiertage, streike ich nicht, es findet bei mir ein

Maikränzchen (Artilleriemusik) A. Dombrowski. flatt.

Den geehrten „Maikränzchen“ empfehle eine gute Tasse Kaffee, sowie diverse andere Getränke.

Frühjahrs-Rock- u. Jagd-Jaquet-Anzüge streng moderner Schnitt, eigenes Fabrikat, Nr. 20, 22, 25, 27, 30, 36, 40, 44, 46 Mt. 1922b
46 L. PRAGER 46
Marienwerderstr. 10.

Plasterarbeiten werden sauber und billig ausgeführt durch (1458) Dingler, Graudenz. Gute Arbeitskraft stets vorhanden.
E. l. sol. tücht. Schweizerdegen sucht z. 4. Mai d. Stell. Ditzrenß, bevorz. Gefl. Off. m. Gehaltsang. u. Nr. 1478 durch die Erheb. des Gefellens erbeten.

Herd. Glaubitz 56 Herrenstr. 56 engros Fleischerei u. Würstfabr. en detail.

Remettes Dachsenfleisch, Mastkaltfleisch, Hammelfleisch, Cervelatwurst (hart und weich), roth bleibend, Salami, Preßtopf, Sülze, Mortadella, Westph. Landjause, etc.

Das Generaldepot natürl. Mineralbrunnen von Fritz Kyser, Graudenz

empfehl in frischer 1891er Füllung direkt von den Quellen bezogen

Biliner Sauerbrunnen, Eger Kränchen, Eger Franz- und Salz-Quelle, Friedrichshaller Bitterwasser, Kunyhadi-Janos-Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen, Rüssinger Ralocz, Marienbader Kreuzbrunnen, Salzbrunner Oberquelle, Salzbrunner Königsquelle, Wildunger Georg-Victor-Quelle, Wildunger Helenen Quelle.

Alle anderen hier nicht aufgeführten Brunnen werden umgehend besorgt. Ferner: (1449)

Dr. Erlmeyer's Bromwasser. Biliner, Eger, Marienbader und Wiesbadener Brunnensalze, Nachener brom- und jodhaltige Schwefelwässer, Echtes Colberger, Kreuznacher und Wittkänder Badefalz, Ceezsalz, Stahlfurterfalz und alle zu Brunnenkuren und Bädern erforderlichen Artikel.
Preislisten und Brunnenschriften werden franco zugesandt.

Darmkräuter Waikräuter von vorzüglichem Aroma, offeriren zur Mai-Howle (1454)

F. A. Gaebel Söhne.

Zischlerleim, Malerleim, Maurerleim empfiehlt billigst die (1420) Victoria-Drogerie von W. Zielinski.

Zweite Sendung Zever Niebitz-Cier ist eben eingetroffen und empfiehlt F. A. Gaebel Söhne.

!Böhmisches Tafelbier! 20 Fl. f. 1,15, 30 Fl. 1,70, 50 Fl. 2,80 Mt., frei ins Haus, empfiehlt (1406) Gustav Mohr, Marienwerderstr. 10.

Junge Mädchen z. Erlernung d. f. Damenschneiderei sucht Martha Schlacht, Herrenstr. 12.

Eine gesunde, kräftige Amme sucht sogleich Stellung. Näheres bei Auguste Lewin in Bettendorfer bei Jastron. (1480)

Ein Laden mit Wohnung zur Kleinverlei, Haus- und Küchengeräthe, wünsche vom 1. October d. J. zu m. in Graudenz. Off. mit Preisvite bis zum 10. Mai an die Expedition des Gefelligen unter Nr. 1421 einzuenden.

Ein möbl. Zimmer mit auch ohne Beköstigung, von sogl. z. verm. Festungstr. 22. Möbl. Zimmer zu hab., Greiden. 18, im neuen Hause, 1 Trebbe rechts.
Wer noch im Besitze von Billets zur Oper „Der fliegende Holländer“ ist, beliebe dieselben gefl. bis Freitag Mittag gegen Hinterzahlung des Betrages in Giffow's Conditorei abzugeben. Die Direction.
Seite 2 Blätter

Die Unruhen in Ostindien.

Die in den letzten Wochen aus verschiedenen Theilen Ostindiens eingetroffenen Nachrichten über aufständische Bewegungen lenken die allgemeine Aufmerksamkeit auf das südasiatische Kaiserreich Englands...

Manipur ist etwa 20 000 Qkm. groß und zählte (im Jahre 1881) rund 221 000 Einwohner, hat also fast den Umfang Westfalens...

Nach längerer Ruhe brachen seit vier Jahren öfter Aufstände gegen den jetzt herrschenden Fürsten, Sur Tschandra Sing, aus...

In Manipur angelangt, bezog Quinton ein Lager südlich von Kohima und berief eine Rathversammlung der Häuptlinge...

Nach einer von uns erworbenen Darstellung des Geograph. Instituts in Weimar.

zu geben. Etwa 460 Gurkhas wurden auf der Flucht niedergemetzelt. Der Oberkommissar, der politische Agent Grimwood und einige englische Offiziere fanden ebenfalls ihren Tod...

deren Prinzen gegen Nordwesten. Die Köpfe der englischen, von den Manipuris niedergemetzelten Offiziere wurden in der Umfriedung des Palastes gefunden.

Die vollständige Unterwerfung der Manipuris durch die Engländer ist für deren Machtstellung in Asien von der größten Bedeutung...



diese seine Soldaten getödtet, den Palast angegriffen und den Tempel entheiligt hätten. Von alledem ist, wie ein dem Gemengel entronnener Offizier mittheilt, nichts wahr.

Die ostindische Regierung hat, um die niedergemetzelten Engländer zu rächen, befanntlich eine größere Expedition gegen Manipur ausgesandt. Zu Lamnui an der Südostgrenze...

Das englische Expeditionskorps, welches in drei Kolonnen vorgerückt war, fand die Stadt und den Palast leer und letzteren und viele Gebäude vollständig geplündert.

Aufgeklärten große Geaner derselben; auch zahlreiche ostindische Frauenvereine kämpfen tapfer für die Befreiung jener Kinderknechte.

Am 15. März kam es zu einer großartigen konfessionellen Kundgebung in Calcutta. Ueber 200 000 Hindu nahmen an derselben Theil und legten fanatisch Protest ein gegen den humanen Plan des Vizekönigs...

Aus der Provinz.

Niesenburg, 28. April. Der jüngst verstorbene Großfürst Nikolai Nikolajewitsch der Aeltere war Chef des Westpreussischen Kürassier-Regiments Nr. 5.

Niesenburg, 29. April. Auf dem benachbarten Gute des Herrn Olschewski wurden vorgestern zwei Scheunen, der Speicher und das Wohnhaus des Brenners ein Haub der Flammen...

im Kreis Rößel, 29. April. Der von der Lokomotive schwer verletzte Briefträger R. aus Bodzianowo ist in der vergangenen Nacht im Krankenhaus zu Bischofsburg gestorben.

Im Briefe an den vorgelegten Postbeamten war Alles genau angegeben.

Aus Oppreufen, 29. April. Eine Heldenthat vollführte im vorigen Jahre die Losfrau Wilhelmine Mattschulat in Eoblenhoffen.

In voriger Woche gab ein Dienstmädchen im Gute zu Peterstheilen einem Kinde das Leben. Bald nach der Geburt desselben begab sie sich in den Stall, zerhackte das Kind und warf es den Schweinen vor.

Fremsen, 29. April. Der hiesige aufsichtführende Amtsrichter Herr Kurz ist nach Ostrowo verlegt.

Auswanderer eingefunden, daß der Zug nicht alle befördern konnte. Der Arbeitermangel macht sich auch bei den Gewerbetreibenden recht fühlbar...

Die Einfuhr von lebenden Schweinen aus Bletsch-Biala und Steinbruch in die öffentlichen polizeilich überwachten Schlachthäuser der Städte Bissa und Samter ist widerruflich genehmigt.

Wirre Wege. (Nachdr. verb.)

Etwa eine Woche waren die lieben Gäste in dem Hause des Haushofmeisters, als Stabys Brief, der meldete, daß er aus wichtigen Geschäftsrückichten sich der Expedition nicht angeschlossen habe...

Und Karmelita hatte darauf gar nichts erwidert, sondern sich mit einem Erörthen und einem leisen Ausruf nicht allzu heftigen Unwillens begnügt. Als sie aber Staby selbst entgegentrat, konnte von einem Erörthen nicht mehr die Rede sein...

